

Dezember 2004
erscheint
am 01.12.2004

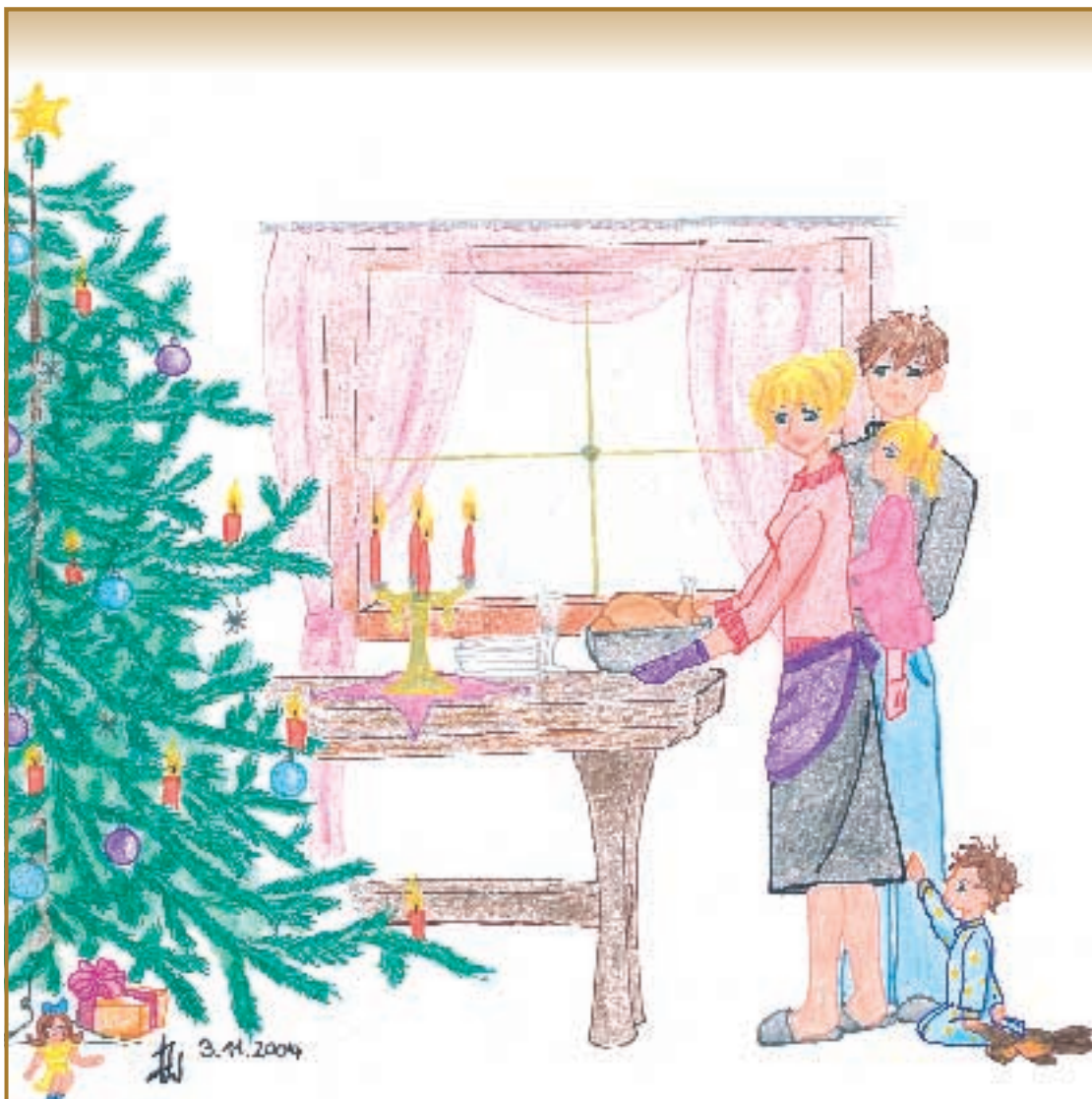
AMTSBLATT

der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de

Jahrgang 5, Nr. 12

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach,
Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf



*Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2005
wünschen Ihnen, liebe Bürgerinnen und liebe Bürger,*

*die Mitglieder des Gemeinderates, der Ortschaftsräte, die Mitarbeiter der
Gemeindeverwaltung und Ihr Dr. Michael Pollok – Bürgermeister*



Ortsübliche Bekanntmachungen

Beschluss des Gemeinderates aus seiner öffentlichen Sitzung vom 18.10.2004

B 2004 – 114

Der Gemeinderat beschließt die Schulbezirksgrenzen der rundschulen für das Schuljahr 2005/2006 wie folgt festzulegen:

1. Schulbezirk für die **Grundschule Niederlichtenau** sind die Ortsteile Merzdorf, Niederlichtenau und Oberlichtenau ohne Waldsiedlung Oberlichtenau.
2. Schulbezirk für die **Grundschule Auerswalde** ist der Ortsteil Auerswalde.
3. Schulbezirk für die **Grundschule Ottendorf** sind die Ortsteile Ottendorf, Krumbach und Biensdorf, Garnsdorf und die Waldsiedlung Oberlichtenau.

Beschluss des Verwaltungsausschusses aus seiner öffentlichen Sitzung vom 18.10.2004

B 2004 – 115

Der Ausschuss beschließt über die Bezuschussung von Vereinen der Gemeinde Lichtenau.

Beschlüsse des Technischen Ausschusses aus seiner öffentlichen Sitzung vom 01.11.2004

B 2004 – 116

Beratung zur Stellungnahme der Gemeinde Lichtenau zum Bauvorhaben auf dem Flurstück 337/75 der Gemarkung Oberlichtenau.

B 2004 – 117

Beratung zur Stellungnahme der Verwaltung zum Bauvorhaben auf dem Flurstück 126/1 der Gemarkung Ottendorf.

Beschlüsse des Gemeinderates aus seiner öffentlichen Sitzung vom 08.11.2004

B 2004 – 118

Der Gemeinderat beschließt, die Jahresrechnung 2003 der Gemeinde Lichtenau festzustellen.

B 2004 – 119

Das Gremium fasst einen Grundsatzbeschluss zur Vorbereitung der Einleitung des Verfahrens Vorhabensbezogener Bebauungsplan „Gewerbegebiet Auerswalder Höhe III“ gemäß § 12 BauGB.

B 2004 – 120

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe von Bauleistungen „Umbau Zentrale Verwaltung im OT Auerswalde“ – Los 5 Elektroarbeiten an die Fa. Beyer & Lohs GmbH Elektrotechnik, Chemnitzer Straße 56, 09669 Frankenberg für eine Bruttosumme von 96.393,98 EUR.

B 2004 – 121

Der Gemeinderat beauftragt zur Vergabe Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten für das Bauvorhaben „Umbau Zen-

trale Verwaltung im OT Auerswalde“, den Bürgermeister die fehlenden Eignungsnachweise und Anlagen innerhalb von zwei Tagen zu beschaffen. Wenn dies nicht möglich ist, wird der Bürgermeister ermächtigt, die Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten an den nächsten Bieter, die Fa. Klemm, zum Angebotspreis von 29.711,60 EUR zu vergeben.

B 2004 – 122

Eine weitere Vergabe erfolgt zum Bauvorhaben „Umbau Zentrale Verwaltung im OT Auerswalde“, Los 8: Fassadenverglasung, an die Fa. Aluminium Systembau GmbH, Bogenstraße 3, 03058 Cottbus/Gallinchen für eine Bruttosumme von 33.672,02 EUR (einschließlich 2 % Nachlass).

B 2004 – 123

Das Los 9 – Trockenbauarbeiten zum Bauvorhaben „Umbau Zentrale Verwaltung im OT Auerswalde“ wird an die Fa. Trockenbau Behrendt, Am Wasserturm 4, 08209 Auerbach, für eine Bruttosumme von 53.158,16 EUR vergeben.

B 2004 – 124

Einstimmig beschließt das Gremium den Verkauf der Flurstücke 466 m, 466 n und 450/2 der Gemarkung Auerswalde.

B 2004 – 125

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Flurstücke 122/19 und 122/20 der Gemarkung Krumbach vermessen zu lassen und zum Verkehrswert an die Antragsteller zu verkaufen. Der Gemeinde Lichtenau und dem Eigentümer des Flurstückes 122/13 Gemarkung Krumbach ist ein Wege-recht an der Teilfläche des Flurstückes 122/20 Gemarkung Krumbach zu sichern.

B 2004 – 126

Der Gemeinderat beschließt mit einer Nein-Stimme und einer Stimmenenthaltung die Maßnahme „Bau der Straßenbeleuchtung „Am Bahndamm“ im OT Ottendorf umgehend zu realisieren, unabhängig von ursprünglich geplanten Fördermitteln.

B 2004 – 127

Der Gemeinderat beschließt mit einer Nein – Stimme und einer Stimmenthaltung, die Maßnahme „Bau der Straßenbeleuchtung von S 200 bis Ortsausgang Ottendorf (Krumbacher Straße)“, umgehend zu realisieren, unabhängig von ursprünglich geplanten Fördermitteln.

Beschluss des Gemeinderates aus seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 08.11.2004

B 2004 – 128

Der Gemeinderat stimmt einem Antrag zur Stundung der Gewerbesteuer zu.

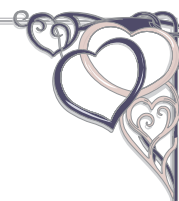
gez.: **Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister

Zum **60. Ehejubiläum** wünschen wir Ihnen,

**liebe Frau Gertraude Morgenstern und lieber Herr Karl Morgenstern
aus dem Ortsteil Garnsdorf unserer Gemeinde Lichtenau**

alles Gute und noch viele gesunde und glückliche Ehejahre.

*die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitglieder des Ortschaftsrates, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und
Ihr Dr. Michael Pollok – Bürgermeister*



Öffentliche Ausschreibung eines Freizeit- und Erholungsgrundstückes

Die Gemeinde Lichtenau schreibt folgendes Objekt zur Veräußerung aus:

Freizeit- und Erholungsgrundstück: verpachtet
Flurstücksnummer: 739/1
Gemarkung: Niederlichtenau
Größe: 1.595 qm
Preisgrundlage: 11.645,00 EUR lt.
Verkehrswertgutachten

Für das Objekt liegt ein Verkehrswertgutachten in der Kämmerei, OT Ottendorf, Schulstraße 18, Zimmer „Liegenschaften und Steuern“ bei Frau Heinig, Tel.-Nr.: 037208-80018, zu den Öffnungszeiten der Gemeinde Lichtenau zur Einsicht aus, E-Mail: ingrid.heinig@gemeinde-lichtenau.de.

Interessenten geben bitte ihr Gebot bis **03.01.2005** in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift:

**„Gebot – bitte nicht öffnen
Flurstück Nr. 739/1, Gemarkung Niederlichtenau“**

in der Gemeindeverwaltung, Auerswalder Straße 4 in 09244 Lichtenau ab.

gez. **Dr. Michael Pollok**
Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung eines Freizeit- und Erholungsgrundstückes

Die Gemeinde Lichtenau schreibt folgendes Objekt zur Veräußerung aus:

Freizeit- und Erholungsgrundstück: nicht verpachtet
Flurstücksnummer: 809
Gemarkung: Niederlichtenau
Größe: 795 qm
Preisgrundlage: 10.270,00 EUR lt.
Verkehrswertgutachten

Für das Objekt liegt ein Verkehrswertgutachten in der Kämmerei, OT Ottendorf, Schulstraße 18, Zimmer „Liegenschaften und Steuern“ bei Frau Heinig, Tel.-Nr.: 037208-80018, zu den Öffnungszeiten der Gemeinde Lichtenau zur Einsicht aus, E-Mail: ingrid.heinig@gemeinde-lichtenau.de.

Interessenten geben bitte ihr Gebot bis **03.01.2005** in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift:

**„Gebot – bitte nicht öffnen
Flurstück Nr. 809, Gemarkung Niederlichtenau“**

in der Gemeindeverwaltung, Auerswalder Straße 4 in 09244 Lichtenau ab.

gez. **Dr. Michael Pollok**
Bürgermeister



Informationen aus den Ämtern

Hauptamt

Einsätze unserer Ortsfeuerwehren im Monat Oktober 2004

- **01.10.04, 11.51 Uhr** FF Oberlichtenau
BAB 4 – Reifenbrand an einem LKW
- **02.10.04, 13.54 Uhr** FF Oberlichtenau
BAB 4 – Brand Kleintransporter
- **18.10.04, 23.19 Uhr** FF Ottendorf
Fehlalarm durch Brandmeldeanlage
- **31.10.04, 05.45 Uhr** FF Auerswalde und FF Garnsdorf
B 107 – Verkehrsunfall

gez.: **Hübschmann**, Gemeindegewehrleiter

Wichtiger Hinweis des Einwohnermeldeamtes

Wir möchten nochmals alle Bürger auf die Kontrolle der Eintragungen auf den Lohnsteuerkarten für 2005 hinweisen.

Bei fehlender Eintragung des Pauschbetrages für Behinderte bitte den Bescheid des Finanzamtes oder den Schwerbehindertenausweis zum Nachtrag des Pauschbetrages im Einwohnermeldeamt vorlegen.

Alle Nachtragungen und Änderungen sollten möglichst bis Jahresende 2004 erledigt werden.

Beachten Sie bitte unsere Öffnungszeiten !

Frau Ahner und Frau Weber
Einwohnermeldeamt

Straßensperrungen Dezember 2004

Ort	Zeitraum	Grund
Ortsteil Auerswalde Obere Siedlung Auerswalde Karl-Marx-Straße/ August-Bebel-Straße	Vollsperrung bis voraussichtlich Ende Dezember	Straßenbau
Ortsteil Oberlichtenau Fuß- Radweg (verlängerter Lärchenweg zum Oli-Park)	gesperrt bis voraussichtlich Mitte/Ende Dezember	Errichtung eines Regenrückhaltebeckens

gez. **Dr. Michael Pollok**
Bürgermeister

Saisonkraft für den Bauhof Lichtenau gesucht!

Für unseren Bauhof im Ortsteil Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 221a suchen wir zur Absicherung des Heizbetriebes an Wochenenden und Feiertagen einen zuverlässigen Heizer/eine zuverlässige Heizerin. Die Anstellung erfolgt im Rahmen der Geringfügigkeit nach Bedarf.

Schüler/innen können sich nur bewerben, wenn sie das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Ihre schriftliche Kurzbewerbung schicken Sie bitte bis zum 13.12.2004 an die Gemeinde Lichtenau, Personalstelle, Auerswalder Str. 4, 09244 Lichtenau.

gez.: **Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister

..... Kämmerei

Wohnungen zu vermieten

Die Gemeinde Lichtenau vermietet ab sofort folgende Wohnungen:

Ortsteil Niederlichtenau „Am Fritschgut 4“

- Die Wohnung im 1. Obergeschoss hat eine Größe von 71,02 m², bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Kellerteil und Autostellplatz.
- Die Wohnung im Erdgeschoss hat eine Größe von 71,02 m², bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Kellerteil und Autostellplatz.

Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an die Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Straße 4, 09244 Lichtenau, Frau Willner, Telefon 037208/80010.

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister



Information aus anderen Ämtern

„Blaue Tonne“ für Papier, Pappe und Kartonagen Auslieferung im Altkreis Rochlitz und Burgstädter Raum

Ab Januar 2005 wird kreisweit die Altpapierentsorgung über die „Blaue Tonne“ durchgeführt. Die Grundstücke in den Entsorgungsgebieten der Firmen Altwater und Fehr erhalten noch in diesem Jahr die Papiertonnen. Im Gebiet der Firma RWE ändert sich nichts, da

die Entsorgung von PPK in den dortigen Grundstücken bereits über Papiertonnen/-container erfolgt.

Informationen dazu in den Mittweider Landkreismitteln Nr. 20 vom 03.11.2004 und weitere Auskünfte

erteilen auch die Abfallberater Karla Zapel und Thomas Granz unter der Telefonnummer 03727/950-264.

Abfuhrtermine und Hinweise zur Abfallentsorgung gibt es außerdem im Internet unter www.landkreis-mittweida.de/abfallwirtschaft.



Informationen

Ihre Fahrbibliothek kommt 2004

- am Montag, dem **06. Dezember**, Auerswalde, 15.45 – 17.15 Uhr
Am ehemaligen Erbgericht, Auerswalder Hauptstraße 221, gegenüber Rittergut
- am Mittwoch, dem **15. Dezember**, Ottendorf, 13.30 – 15.30 Uhr
Containerplatz, An der Bahnbrücke
- am Mittwoch, dem **15. Dezember**, Krumbach, 15.45 – 17.00 Uhr
An der Feuerwache, Dorfstraße 13

Siegel, Hauptamt



Veranstaltungsplan der Gemeinde Lichtenau 2004 (Änderungen vorbehalten!)

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Mo. 08.11.04 bis Fr. 31.12.04	Ausstellung „Weltbild: Arbeiten aus dem Kunstunterricht des Gymnasiums Burgstädt“	DG-Haus im OT Auerswalde Am Erlbach 4	dorf-galerie auerswalde e.V.
Sa. 04.12.2004	Weihnachtsmarkt Auerswalde	rund um das DG-Haus Auerswalde	Feuerwehrverein Auerswalde
Sa. 04.12.2004	Weihnachtsmarkt Ottendorf	Feuerwache Ottendorf 15 – 19 Uhr	Feuerwehrverein Ottendorf
Do. 16.12.2004	Seniorenweihnachtsfeier Ottendorf, Merzdorf, Krumbach	im Ritterhof in Altmittweida	Gemeinde Lichtenau
So. 26.12.2004	Mettenschicht im Besucherbergwerk in Biensdorf	13.00 Uhr, 14.30 Uhr und 16.00 Uhr am Huthaus Besucherbergwerk 17.00 Uhr am Stollenmundloch Besucherbergwerk	Hülfe des Herrn Alte Silberfundgrube e.V.

Stand 05.11.2004

Frau Haase, Hauptamt

*Eine friedvolle und besinnliche Adventszeit,
fröhliche und erholsame Weihnachtsfeiertage
sowie viel Gesundheit und Wohlergehen für Sie
im neuen Jahr 2005 wünschen Ihnen,
liebe Bürgerinnen und Bürger in allen Ortsteilen
unserer Gemeinde*

*die Mitglieder des Ortschaftsrates Auerswalde
und Ortsvorsteher Stephan Lazarides*

*die Mitglieder des Ortschaftsrates Lichtenau
und Ortsvorsteher Jens Scheunert*

*die Mitglieder des Ortschaftsrates Ottendorf
und Ortsvorsteher Gert Eidam.*

Mütter und Väter in der Elternzeit: „Mit uns auf Erfolgskurs“ - Kostenlos!

Die E.D.B. Bildungsgesellschaft für erfolgreiche Berufe GmbH Altmittweida bietet bereits zum fünften mal eine kostenfreie Qualifizierungsmaßnahme für Mütter und Väter im Erziehungsurlaub an. Von Ende November 2004 bis Mai 2005 werden die Teilnehmer in den Bereichen Computer, allgemeine Betriebswirtschaftslehre und praxisorientiertem Bewerbertraining fit für den aktuellen Arbeitsmarkt gemacht.

Initiiert von der Agentur für Arbeit wird dieses Projekt durch den Europäischen Sozialfonds und den Freistaat Sachsen finanziert, um die Chancen der Mütter und Väter für den Wiedereinstieg ins Berufsleben zu verbessern.

Anmeldungen und weitere Informationen unter der Rufnummer 03727/96 00.

gez.: **A. Auerbach**

Lichtenauer Firmen vorgestellt

Heute: Firma Arnold Elektronik GmbH, Gottfried-Schenker-Str. 14

Für unsere Gemeinde ist eine harmonische Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Firmen Grundanliegen. Aus diesem Grund werden wir in unregelmäßigen Abständen Firmen besuchen. Wir wollen wechselseitig Informationen austauschen, über Erfolge und Sorgen reden, um die wirtschaftliche Entwicklung der Firmen zu begleiten und zu sichern.



*Geschäftsführerin Frau Dipl. Ing. Marion Becher,
Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Karlheinz Arnold (2.v.l.n.r.)*

Die Firma Arnold Elektronik GmbH ist ein Familienunternehmen mit langer Tradition. 1932 gründete Herr Arthur Arzt die Firma als Handwerksbetrieb. Im ehemaligen oberen Ottendorfer Gasthof wurden bis zur staatlichen Zwangsenteignung 1972 feinmechanische Elektroartikel produziert. Per Gesetz gehörte die Firma fortan zu dem VEB Elektroschaltgeräte Auerbach, später wurde sie dem VEB Elektro-Feinmechanik Mittweida zugeordnet.

1990 wurde die Firma reprivatisiert und die Erben, die Gebrüder Arnold, wagten mit fünf übernommenen Arbeitnehmern unter anfänglicher Beteiligung der Firma Risse aus Straubing einen Neuanfang.

Heute beschäftigt die Firma 36 hauptsächlich weibliche Mitarbeiter und drei Auszubildende aus Lichtenau und der

näheren Umgebung. Sie hat sich zu einem leistungsfähigen Zulieferbetrieb mit höchsten nach ISO 9001:2000 zertifizierten Qualitätsansprüchen entwickelt. Die Produktpalette reicht von der Herstellung induktiver Bauelemente jeglicher Bauform bis zur Fertigung von Kabeln und Kabelsystemen. Hauptauftraggeber ist u.a. die Firma Siemens AG. Die Geschicke der Firma liegen in der Hand der Geschäftsführerin Frau Marion Becher, beratend unterstützt von Herrn Werner Arnold und Herrn Prof. Dr.-Ing. habil. Karlheinz Arnold.



Blick in die Montagehalle

Die Firma wird ein positives Geschäftsjahr 2004 abschließen und blickt optimistisch in die Zukunft.

Wir wünschen der Firma weiterhin eine gute Entwicklung, der Geschäftsführerin und den Mitarbeitern viel Erfolg, Gesundheit und Schaffenskraft.

Ihr **Dr. Michael Pollok**
Bürgermeister

Firmenkontakt über:

Tel.: 037208/889901, Fax: 037208/889906

E-mail: arnold@arnold-elektronik.de

becher@arnold-elektronik.de

Homepage: www.arnold-elektronik.de

Informationen aus der Ortschaft Auerswalde

Schule einmal anders

Die Schüler der Klasse 4 sprachen im Sachunterricht über das Thema „Schule früher – heute“. Frau Rößger (die Oma von Anna) erzählte uns, wie sie früher gelernt hat. Nun wollten wir auch etwas über die Schule „heute“ erfahren. Dazu gingen wir am 28.10.04 zu einem Schnuppertag in die Mittelschule. Die Klasse 5 führte mit uns zwei Unterrichtsstunden durch Interessantes und Wissenswertes. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Lehrern und Schülern der Mittelschule Auerswalde.

**Die Klasse 4 der GS Auerswalde
und Klassenleiterin Frau Kirhhübel**

Einladung zur Weihnachtsfeier

Der Seniorenclub lädt ein in das Bürgerhaus,
Am Erlbach 4, zur Weihnachtsfeier.

**am Dienstag, dem 14.12.2004,
Beginn: 14.00 Uhr.**

Ab 16.00 Uhr findet ein kleines Weihnachtsprogramm, dargeboten von der Grundschule Auerswalde, statt.
Zum Tanz spielt Werner Naumann.

Der Vorstand
gez.: **G. Naumann**



KONTAKT

Das Haus mit dem InternetCafé und Angeboten für Jung & Alt
KONTAKT zum Haus: www.haus-kontakt.de · Fon/Fax: (037208) 6 62 90 /91



Jetzt beginnt wohl eine der schönsten Zeiten im Jahr, die Advents- und Weihnachtszeit: Mit den vielen Heimlichkeiten, Überraschungen, Wünschen, Weihnachtsfeiern, dem Nüsse knacken, der großen Vorfreude – aber auch dem Duft von Kerzen, Plätzchen, Räucherkerzen, Apfelsinen, gerösteten Mandeln. Der Adventskalender spielt jeden morgen eine wichtige Rolle.

Die verschiedensten Weihnachtsmärkte kann man besuchen, ganz berühmte, z.B. in Dresden und Nürnberg, aber auch gemütliche wie in der Grundschule Auerswalde.

Die Hektik und Betriebsamkeit hat ihren festen Platz in dieser Zeit. Bianka Bleier, Pfarrfrau, Schriftstellerin, mehrfache Mutter, schreibt: „*Wer die Weihnachtszeit besinnlich gestalten kann, gehört für mich zu den Lebenskünstlern.*“ Vielleicht stimmen Sie diesem Satz aus

vollem Herzen zu. Bianka Bleier sucht für sich in dieser hektischen Zeit Zwischenräume der Stille, und wenn es nur zehn Minuten sind. Dies wünschen wir Ihnen auch, kleine Atempausen zum Adventfeiern, zum Nachdenken, was bedeutet Weihnachten für mich. Gottes Segen für diese besondere Zeit wünschen Ihnen die MitarbeiterInnen der *Landeskirchliche Gemeinschaft e.V.*, Auerswalder Hauptstraße 129 a!

Unsere Veranstaltungstipps:

Donnerstag, 02.12.

19.30 Uhr – 20.30 Uhr

Weihnachtliche Stunde, zu der alle Frauen herzlich eingeladen sind, mit Tee und Plätzchen, einer kleinen Besinnung. Das Singen von Weihnachtsliedern steht auch auf dem Programm.

Dienstag, 07.12., 14.12. und 28.12.

19.30 Uhr – 20.30 Uhr

Gemeinschaftsstunde – Das Bibelwort

zum Alltag – Jeder ist herzlich dazu eingeladen.

Dienstag, 21.12.

19.00 Uhr – ca. 21.00 Uhr

Kleine Weihnachtsfeier für alle, die einen „Zwischenraum der Stille“ in dieser Zeit erleben möchten.

Dieser nette Mann wird im InternetCafé am **Mittwoch, dem 22.12.**, erwartet.

Wir feiern an diesem Tag Weihnachten. Ab 14.00 Uhr werdet ihr, liebe Kids und Teens erwartet. Lasst euch, wie es in der Weihnachtszeit üblich ist, überraschen.

Donnerstag, 23.12.

9.30 Uhr – 14.00 Uhr

Kinderkinoferientag

Das InternetCafé öffnet danach erst wieder am Montag, dem 03.01.05, 15.00 Uhr.

gez.: **Roswitha Schönherr**



DRK-Seniorentreff in Auerswalde - Am Erlbach 4

Telefon: 03 72 08 / 22 87

Im DRK-Seniorentreff finden im Dezember 2004 folgende Veranstaltungen statt:

1. Die Weihnachts- und Geburtstagsfeier ist am 7. Dezember 2004 ab 13.00 – ca. 16.30 Uhr.

Für Musik und gute Laune sorgt unser Musiker Werner Naumann. Bitte Weihnachtsüberraschungspäckchen mitbringen (Wert ca. 3 – 4 Euro).

2. Seniorengymnastik und Gedächtnistraining jeweils Donnerstag ab 10.00 Uhr

3. Spielnachmittag ab 13.30 Uhr am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag mit gemütlichem Kaffeetrinken.

Öffnungszeiten der Altentagesstätte

Dienstag u. Mittwoch 13 – 16.30 Uhr

Donnerstag 10 – 16.30 Uhr

Die nächste Ausfahrt in diesem Jahr findet statt am: **08.12.2004 Lichtelfahrt nach Annaberg.**

Die Heimatgruppe „Zum Hutzennachmittag“ lädt ein – die traditionelle Lichterfahrt quer durch das Erzgebirge
Abfahrt: 12.30 Uhr in Garnsdorf/Wendescheife
Preis: 29,00 Euro pro Person inkl. aller Leistungen

Ansprechpartner für die Ausfahrt ist Frau Christa Wolf aus Lichtenau, Draisdorfer Weg 5 – Tel.: 037208/5693 – Handy: 0174/ 1587628.

Ansprechpartner für den Seniorentreff ist Frau Anna Diestel aus Lichtenau, wohnhaft Ebersdorfer Weg 3, Tel.: 037208/2239.

gez.: **Frau Anna Diestel**

Amtshilfe zum Weihnachtsfest

Wieder mal Ende November. Der Weihnachtsmann ist erneut auf seiner Wunschzettel-Sammeltour in Lichtenau angekommen. Diesmal meidet er alle Einladungen zum Kaffeetrinken, um nicht wieder bestohlen zu werden, was ihm soweit auch ganz gut gelingt. Ohne Pause sammelt er die Weihnachtswünsche des Garnsdorfer, Auerswalder, Nieder- und Oberlichtenauer, Krumbacher und Merzdorfer Nachwuchses. Doch dann, in Ottendorf, nimmt das Unheil seinen Lauf...



Im Sportcenter trifft er einige nette Lichtenauer beim Bowlen und will sich auch mal an der Kugel probieren. Doch plötzlich: **AUUUA**, fällt ihm das aalglatte Teil auf seine linke große Fußzehe.



Keinen Meter kann er sich mehr bewegen!!! Was nun? Weihnachten ausfallen lassen und alle Kinder enttäuschen, auf einen späteren Termin verschieben oder mal ein Weihnachten ohne Geschenke feiern?! So richtig will ihm keine der drei Varianten gefallen...

Doch halt, was brummt da in seiner Tasche?! Oh, er bekommt gerade eine SMS vom Osterhasen, dem es schrecklich langweilig ist.



Der wartet auf den Kanaren in seinem Liegestuhl, dass es doch endlich Frühjahr werden würde und er wieder Arbeit bekommt.



Da kommt dem rot-weißen Geschenkeüberbringer eine geniale Idee. Schnell ruft er zurück und bittet seinen Kollegen, doch für einen dringenden Notfall seinen Zwangsurlaub zu unterbrechen. Natürlich lässt der Osterhase sich nicht lange bitten und



eilt mit dem nächsten Flieger dem alten Herrn zu Hilfe.

In Ottendorf angekommen, hoppelt er in Windeseile über die Hauptstraße und sammelt die noch fehlenden Wunschzettel schnell ein. (Er wollte sowieso schon immer mal wissen, wie es zu Weihnachten in Deutschland so aussieht...)

Zurück an der Bowlingbahn nimmt er noch schnell den Weihnachtsmann Huckepack und bringt ihn ins nächste Krankenhaus.



Danach macht er sich mit allen Weihnachtswünschen auf den langen weiten Weg zum Nordpol. Bis der Weihnachtsmann wieder ganz gesund ist, wird er provisorisch die Geschenkproduktion der Wichtel überwachen müssen. Wir alle hoffen, dass der Weihnachtsmann wenigstens bis Heilig Abend wieder gut zu Fuß ist...

Und die Moral von der Geschichte': Wenn du zu Weihnachten 'nen Hasen siehst, wunder dich nicht...!

Eine schöne Adventszeit und ein fröhliches Weihnachtsfest wünscht das Presseteam vom Haus KONTAKT.

P.S.: Alle Einsender des 5. Teils der „Rätselhaften Großgemeinde“ dürfen sich über eine kleine (vor)weihnachtliche Überraschung freuen. Herzlichen Glückwunsch an Ilona Thieme, Ines und Stefanie Rathmann sowie Beate Hantzsch!

Schönen Dank an den Osterhasen, Weihnachtsmann und Kostümverleih Hailus aus Chemnitz

gez.: **Tabea Pfeifer und Doreen Groschopp**

Informationen aus der Ortschaft Lichtenau

Die Gemeindebüchereien empfehlen

Niederlichtenau

TISCHLICHTER ZUR WEIHNACHTSZEIT UND GLITZER-STERNE

Einfach aus Papier, Bastelfolien und Teelichtern gebastelt schaffen diese Sterne und Lichter eine stimmungsvolle Atmosphäre. Viele Ideen für Fenster, Tischdekoration oder Weihnachtsbaum kann man in diesen Bastelbüchern finden. Aber auch als kleine Geschenke sind sie bestens geeignet.

ADVENTSMUFFINS

Schnell ist ein Teig für Muffins zusammengemührt, und vor allem Kinder lieben sie sehr. Speziell für die Adventszeit sind hier neue, originelle Rezepte aufgeschrieben und mit schönen Fotos versehen. Da möchte man gleich losbacken..

Oberlichtenau

HELL LEUCHTET UNS DER STERN

Geschichten - Gedichte - Theaterstücke - Lieder - Spiele - Rätsel - Backrezepte - Bastelanleitungen: die hier gesammelten

Materialien zur Advents- und Weihnachtszeit stellen eine Fundgrube dar für Eltern und ihre Kinder, Erzieherinnen und Erzieher in Kindergarten und Schule.

WEIHNACHTSGESCHICHTEN AUS SACHSEN

Mit der in diesem Band vorgelegten Auswahl wird das überaus vielfältige weihnachtliche Brauchtum Sachsens mit seinem „Weihnachtsland Erzgebirge“ lebendig; es wird gezeigt, wie viele auch im übrigen Deutschland gepflegte Traditionen hier ihren Ursprung haben. Die über zwanzig Beiträge, Erzählungen und Erinnerungen aus zwei Jahrhunderten geben so ein Bild des weihnachtlichen Sachsens im Wandel der Zeit.

*Wir wünschen allen Lesern eine frohe
und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.*

Die Büchereien bleiben am 28.12. und 29.12.2004 geschlossen.

J. Schrammel und M. Ranft

BEGLEITEN • BETREUEN • UNTERSTÜTZEN

Liebe Lichtenauer, liebe Senioren, das Jahr geht zu Ende und viele schöne Veranstaltungen haben die Niederlichtenauer Senioren gemeinsam erlebt.

In dieser Ausgabe möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich noch einmal im Namen aller Senioren bei der Lichtenauer Mineralquelle, der Agrargenossenschaft und dem Bürgermeister für die kostenlose monatliche Unterstützung bedanken.

Sie ermöglichen, dass immer frische Getränke auf dem Tisch stehen, die Räumlichkeiten genutzt werden können und in jeder Ausgabe des Lichtenauer Amtsblattes berichtet werden darf.

Einen großen Dank auch an Christa Lindner, Gisela Ulbricht, den fleißigen Kuchenbackerinnen, allen Kaffeespendern und Herrn Opitz.

Uta's Seniorentreff lädt Sie alle am 14. Dezember 2004, um 14.30 Uhr in den Kulturraum der Agrargenossenschaft, Thomas-Müntzer-Str. 48 ein. Die Schüler unserer Grundschule haben für Sie ein schönes Weihnachtsprogramm einstudiert und wir halten die Daumen, das alles gut klappt.

*Ich wünsche allen Lichtenauern ein schönes
Weihnachtsfest und viel Kraft und Gesundheit
für das Jahr 2005.*

Mit freundlichen Grüßen

Uta Müller aus Niederlichtenau

Untere Hauptstraße 53, Tel. 0170 5212661

Herbstzeit im Zwergenland

Mit vielen Überraschungen verabschiedete sich der Herbst im Zwergenland. So hatte sich jede Gruppe etwas Besonderes ausgedacht. Frau Zangl und Frau Kutzner begeisterten ihre Kinder mit einem musikalischen Herbstspiel.



Es war toll mit anzusehen, welche Freude die Kinder mit raschelnden Blättern und bunten, fliegenden Tüchern hatten. Fleißig wurden Drachenbrötchen gebacken. Ein Herbstfest mit Eltern und Lampionumzug gestalteten die Kinder von Frau Arnold und Frau Götze. Lustige Lieder und Herbstspiele klangen aus der Gruppe von Frau Richter und Frau Voigt. Hier schnippelten alle Kinder fleißig Obst. Ein Glück, alle Daumen sind noch dran. Auch die vielen schönen und einfallsreichen Bastelarbeiten aller Gruppen mit Blättern, Rinde und Kastanien möchte ich hier nennen. Ausgeklungen wird die Herbstzeit mit einem Faschingsauftakt am 11.11. in der Gruppe von Frau Miesel



und Frau Wolf. Danach geht es in die schönste Zeit des Jahres und wie immer mit vielen schönen Überraschungen für unsere Kinder. Das Team der Kita „Zwergenland“ möchte sich auf diesem Weg bei allen Eltern für die Unterstützung bei allen Festen bedanken.

gez.: **E. Pegorer**, Leiterin

Informationen aus der Ortschaft Ottendorf



*Der Vorstand des Freundeskreises für ältere Bürger Ottendorf
wünscht allen Mitgliedern und Freunden eine schöne Adventszeit,
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2005
beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.*



*gez.: Frau Günther,
Vorstand des Freundeskreises für ältere Bürger - Ottendorf*

Ansturm auf die „Rappelkiste“

Das hätten die Leiterin des Ottendorfer Kindergartens Frau Moschner und ihre Mitarbeiterinnen nicht für möglich gehalten, dass so viele kleine und große Besucher am 23.10.2004 zum „Tag der offenen Tür“ die „Rappelkiste“ regelrecht „stürmten“. Ein Zählen oder Schätzen war gar nicht möglich, denn es ging von 10.00 bis fast 15.00 Uhr zu wie im „Bienenschwarm“. Nicht nur junge Muttis bzw. Familien mit ihren kleinen Sprösslingen betraten neugierig den völlig „neuen“ Kindergarten, sondern auch sehr viele ältere Bürger (selbst schon Großeltern oder sogar Urgroßeltern) ließen sich diese Gelegenheit nicht entgehen. Das einstimmige Urteil von fast allen Besuchern kann man mit einem Satz zusammenfassen: „Das ist wirklich unglaublich schön geworden und der Kindergarten ist nicht wiederzuerkennen!“ Dieser monatelange Umbau (ab März 2004) mit all seinen vielen Problemen während der Bauphase und der Kampf im Vorfeld um Fördermittel, Genehmigungen u.a. hat sich im Endeffekt doch gelohnt und wenn man das Ergebnis jetzt sieht, dann sind die schlaflosen Nächte vergessen.

Farbenfroh und überaus praktisch sind die einzelnen Etagen ausgestattet und eingerichtet und alles strahlt im neuen Glanz. Im neuen Anbau sind die Sanitärebereiche untergebracht und wenn man die kleinen WC's, Waschbecken, Zahnputzbecher und Handtücher so betrachtet, fühlt man sich wie im „Zwergenland“.

Eine Erleichterung für die Erzieherinnen ist auch die Tatsache, dass es auf jeder Etage jetzt eine Dusche gibt, wo die Kinder auch mal ganz schnell abgeduscht werden können (falls doch mal was in die Hose ging). Für die Mitarbeiter gibt es nun endlich auch eigene WC's (was im Altbau leider nicht der Fall war), eine schöne geräumige Küche und ein Büro für die Leiterin. Eine Augenweide sind natürlich die neuen und viel größeren Gruppenräume mit komplett neuen Möbeln, Tischen und Stühlen, Spielhäuschen und Kuschelecken. Hier kann jedes Kind seinen individuellen Platz und „sein“ Spielzeug finden und sich auch mal in eine Ecke zum Ausruhen (z.B. auf die Kuschematte) zurückziehen. Frau Moschner freut sich besonders, dass nun auch nicht mehr ständig alles weggeräumt werden muss (z.B. gebaute Burgen, Baustein-Häuser, Indianer-Camps u.ä.), wenn Mittagsschlaf auf dem Programm steht und worüber die kleinen Baumeister oft sehr traurig waren. Jetzt gibt es in der obersten Etage das so genannte „Märchenzimmer“, wo die Knirpse (der mittleren und großen Gruppe) zum Schlafen hingehen

und wo die Liegen stehen bleiben können. Bei Bedarf kann dieser Raum auch zum Feiern genutzt werden und dafür gibt es im Kindergarten ja öfter einen Grund; auch Elternabende sind hier problemlos durchführbar. Die vielen neuen Spielsachen, die schönen farbenfrohen Gardinen im ganzen Haus, der helle freundliche Treppenaufgang mit modernem, sicherem Geländer und die neuen Türen (wo kein Finger mehr eingeklemmt werden kann) komplettieren den positiven Gesamteindruck.

Viele Muttis werden es auch begrüßen, dass jetzt schon Kinder ab einem Jahr diese Einrichtung besuchen können, wenn somit ihre Arbeitsstelle erhalten bleibt und sie ihre Krabbelkinder trotzdem gut behütet wissen. Maximal 12 Kleinkinder finden im Erdgeschoss optimale Bedingungen (Gitterbettchen, Baby-WC, Wickeltisch u. a.) und liebevolle Betreuerinnen vor. Insgesamt können nun 50 Kinder die „Rappelkiste“ besuchen und Frau Moschner handigte am 23.10.04 schon so viele Aufnahmeanträge aus, dass sie scherzhaft schon einen „weiteren Anbau für nötig hält“.

Aber es wäre schon sehr schön, wenn der Kindergarten immer maximal ausgelastet werden könnte und viele Eltern diese moderne Einrichtung für die Betreuung und Erziehung ihrer Kinder auswählen. Die 458.600 Euro (davon ca. 75 % Fördermittel vom Amt für ländl. Neuordnung Oberlungwitz) sind auf alle Fälle nicht in „den Wind gesetzt“ und keine „Steuerverschwendung“, sondern kommen zu 100 % unseren Kindern und damit unserer Zukunft zu Gute.

Ein Dankeschön an dieser Stelle noch mal an alle beteiligten Firmen und Handwerksbetriebe für die gute qualitäts- und termingerechte Arbeit, an das Ingenieurbüro Ignatzek für die gute Bauleitung und Betreuung (nach Bereinigung anfänglicher Probleme), an alle Mitarbeiterinnen des Kindergartens für die große Einsatzbereitschaft und die vielen zusätzlichen Stunden, an die Leiterin aller Einrichtungen Frau Pegorer, an den Bürgermeister Dr. M. Pollok, Frau Franke vom Bauamt und alle anderen Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Lichtenau und an alle ungenannten Helfer, die dieses Projekt in Ottendorf mit auf den Weg brachten und bei der Realisierung halfen.

Freuen wir uns gemeinsam über das Erreichte und wünschen der „Rappelkiste“ ein immer volles Haus mit fröhlichen, glücklichen Kindern.

M. Eidam
i.A. der „Rappelkiste“



Aus den Vereinen

Weitere Informationen zu den Vereinen im Internet unter: www.gemeinde-lichtenau.de

SV „Grün/Weiß“ Oberlichtenau berichtet:

Die Tischtennisherrenmannschaft beginnt das neue Spieljahr 2004/2005 mit einem Fehlstart. Beim MSV 1928 Ottendorf unterliegt „Grün/Weiß“ in Stammbesetzung mit 5 : 10 beim Ortsrivalen. Das Achtungszeichen war gesetzt!

Mit zwei Spielern der 2. Reihe gelang im Heimspiel gegen Fortschritt Lunzenau ein schwer erkämpfter 9 : 6 Erfolg, wobei die Sportfreunde Kaube und Hengst je zwei Einzelsiege errangen.

Im zweiten Auswärtsspiel gegen den Aufsteiger aus der 1. Kreisklasse, TV 1860 Burgstädt 4, war unsere Vertretung an diesem Tag chancenlos und unterlag mit 4 : 11.

Im Heimspiel gegen den SV Langenleuba-Oberhain überzeugte unsere Stammformation mit einem sicheren 10 : 5

Sieg. Die Doppel Hengst/Lippmann und Kaube/Otto waren erfolgreich, sowie die Einzelspieler Kaube und Lippmann blieben ungeschlagen.

In einem vorgezogenen Punktspiel trennte sich „Grün/Weiß“ vom Absteiger aus der 1. Kreisliga TSV Penig 2 auswärts 8 : 8 unentschieden, wobei Kaube und Hengst mit je zwei Einzelsiegen und Lippmann/Hengst mit zwei Doppelerfolgen unsere Besten waren.

Das 4. Auswärtsspiel gegen den TTC Mühlau wurde mit 6 : 9 verloren. Diese Mannschaft scheint sich für uns zu einem echten Angstgegner zu entwickeln.

Das letzte Heimspiel der 1. Runde bestreitet unsere Vertretung am 9.12.04 um 19.00 Uhr in der Turnhalle der Mittelschule Auerswalde gegen den TSV 1862 Hartmannsdorf 2.

Zum Nachwuchs:

Unsere Leistungsspielerin Nicole Uhlemann wurde im Oktober kurzfristig zu den Bezirksmeisterschaften 2004 der Schülerinnen C eingeladen. In Tannenberg/Erzgeb. erspielte sie mit der Sportfreundin Wolf aus Thalheim die Bronzemedaille im Doppel. Dazu gratulieren wir herzlichst!

Wir wünschen allen Sportfreundinnen und Sportfreunden des kleinen weißen Balles ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches 2005!

Wiedemann, Abt. Tischtennis
Schlafke, Übungsleiter

SV Wacker 22 e.V. berichtet

Turnen

Unsere Mädchen begannen am 30. Oktober ihr Wettkampfsjahr bei einem Freundschaftswettkampf in Mittweida:

Kinderklasse IV	Steffi Klisch	9. Platz
Kinderklasse III	Laura Harlaß	5. Platz
	Miriam Stein	6. Platz
	Vivien Röber	7. Platz
	Lisa Kittner	8. Platz
Kinderklasse IIa	Sandra Banasch	3. Platz
Kinderklasse IIb	Linda Schmidt	2. Platz
	Sandy Köppelmann	5. Platz
	Melanie Eckert	6. Platz
Jugend B5	Tina Schmidt	1. Platz
Jugend B6	Romy Knorr	1. Platz

Die Kleinsten trafen sich am 6. November in der Turnhalle in Auerswalde:

Vorschule	Maria Mertig	5. Platz
	Jana Kunze	10. Platz
	Lena Thümer	11. Platz

Wir gratulieren zu den Platzierungen und treffen uns zum Weihnachtsturnen am 11. Dezember in unserer Turnhalle.

gez.: **Annelie Knorr**
SV Wacker 22

1. Weihnachtsmarkt

Der Feuerwehrverein Ottendorf e.V. lädt am 4. Dezember 2004 von 15.00 bis 19.00 Uhr zum ersten Weihnachtsmarkt an die Feuerwache in Ottendorf ein.

Neben dem Verkauf von Weihnachtsartikeln ortsansässiger Gewerbetreibender erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches vorweihnachtliches Programm.

So tritt 16.00 Uhr der Kinderchor der Grundschule Ottendorf in der Fahrzeughalle auf und stimmt die Besucher auf das bevorstehende Fest ein.

Außerdem sorgen Musiker des Blasorchesters Ottendorf für Unterhaltung.

Das Feuerwehrauto steht zur Besichtigung bereit und die kleinen Besucher können sich ab 17.00 Uhr auf den Weihnachtsmann freuen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, so gibt's frisch Gebackenes, Kesselgulasch, Räucherforellen, Bratwürste und heiße Getränke.



Der Feuerwehrverein Ottendorf freut sich auf Ihren Besuch.

Tino Rinn
Vorstandsmitglied
Feuerwehrverein
Ottendorf e.V.

ATV Garnsdorf informiert

Am 06.11.2004 wurde durch unseren Turnverein in der Auerswalder Turnhalle ein Wettkampf im Pflichtprogramm Mehrkampf für die jüngsten Turnerinnen und Turner des Kreises, das heißt für Vorschulkinder und Kinder bis 8 Jahre organisiert und durchgeführt.

Unsere Turnerinnen konnten hier folgende Plätze belegen:

	Platz	Punkte
Kinderklasse Vorschule, w		
Ignatzek, Julia	4.	35,30
Triemer, Lena	12.	32,60
Busch, Isabelle	13.	32,45
Beyer, Nina	14.	32,30

	Platz	Punkte
Kinderklasse IV, w		
Tittel, Natalie	2.	36,15
Meister, Claudia	3.	35,85
Schroeder, Josefine	10.	33,95
Gensch, Luisa	11.	33,90
Buschner, Sophie	13.	33,50
Beck, Charlotte	15.	33,00
Triemer, Pauline	16.	30,90

Auch unsere Turner der Kikl. Vorschule und Kikl. IV waren an diesem Tag am Start. Leider fehlte hier die Konkurrenz des Kreises. Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

	Platz	Punkte
Kinderklasse Vorschule, m		
Müller, Taras	1.	32,70
Gensch, Lennart	2.	32,65

	Platz	Punkte
Kinderklasse IV, m		
Gypstuhl, Richard	1.	31,30

Kudelka, Nico	2.	29,70
Böhme, Kenneth	3.	27,15

Herzlichen Glückwunsch unseren Turnerinnen und Turnern und ganz besonderen Dank an alle, die zur Organisation und Durchführung des Wettkampfes beigetragen haben.

Am 30.10.2004 fand bereits in Mittweida ein Wettkampf im Pflichtprogramm Mehrkampf statt, bei dem unsere Turnerinnen folgende Ergebnisse erzielen konnten:

Mehrkampf

	Platz	Punkte
Kinderklasse IV, w		
Tittel, Natalie	2.	36,55
Schroeder, Josefine	4.	35,00

Kinderklasse III, w		
Bönitz, Carolin	10.	32,05

	Platz	Punkte
Kinderklasse IIa, w		
Saupe, Mandy	1.	35,50
Schlafke, Sarah	5.	32,80
Schlafke, Lisa	7.	32,35
Dani, Sophie	9.	31,35

Erwachs. B5, w		
Knoblauch, Jana	1.	34,45

Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg!

H. Krebs, Turnwart

Sportverein SG 53 Niederlichtenau wünscht allen ein frohes Fest und einen guten Rutsch



Zum bevorstehenden Weihnachtsfest und dem Jahreswechsel wünscht der Vorstand allen Vereinsmitgliedern und allen Bürger/Innen unserer Gemeinde ein besinnliches und frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr 2005.

Auch 2004 war ein Jahr vieler sportlicher und gemeinschaftlicher Erfolge. Der Verein hat ordentlich vor allem an jungen Mitgliedern dazu gewonnen. Wir wollen dies im neuem Jahr mit neuen Vorhaben insbesondere zur Förderung des Kinder- und Jugendsports und durch eine enge Zusammenarbeit mit der Grundschule Niederlichtenau weiter ausbauen.

Alle Erfolge verdanken wir auch unseren Sponsoren, die uns vor allem durch den Erlös aus der Sportplatzwerbung und auch weitere finanzielle und materielle Mittel unterstützt haben. Ihnen gilt ein herzlicher Dank und die besten Wünsche fürs neue Jahr.

Ein ganz besonderer Dank geht ebenso an die Gemeindeverwaltung für die gute Zusammenarbeit und insbesondere an den Bauhof für die Pflege des Sportplatzes.



i.A. Kathrin Kunze



Die Drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in den Kirchen Auerswalde - Niederlichtenau - Ottendorf

- **2. Advent, 05. Dezember,**
14.00 Uhr Adventsnachmittag in der Kirche Niederlichtenau mit anschließendem Kaffeetrinken für alle Gemeindemitglieder und Gäste
17.00 Uhr Gottesdienst im Kerzenschein in Ottendorf



- **3. Advent, 12. Dezember,**
9.00 Uhr Gottesdienst mit der Musikschule „Fröhlich“ in Niederlichtenau
15.30 Uhr weihnachtliches **Panflötenkonzert mit Constantin Motoi** in der Kirche Auerswalde
16.30 Uhr Adventsmusik der Kantorei Altmittweida in Altmittweida



- **Montag, 13. Dezember,**
17.00 Uhr Klöppeln im Ottendorfer Pfarrhaus

- **4. Advent, 19. Dezember,**
9.00 Uhr Gottesdienst mit adventlichem Singspiel der Frankenberger Kurrende in Niederlichtenau
9.30 Uhr Gottesdienst mit Posauenmusik in Ottendorf



- **Heiliger Abend, 24. Dezember:**
Auerswalde:

Christvesper mit **Krippenspiel: 14.00, 15.30 und 17.00 Uhr** mit unserem **Weihnachts-Dankopfer** für das Missionswerk Campus für Christus, Christoffel-Blinden-Mission und „KALEB“ (Unterstützung von Müttern).

Zu Weihnachten sollen doch die Menschen unsere Gaben und Geschenke erhalten, die sie notwendig brauchen. Spendenquittungen stellen wir aus, wenn das Geld mit dem entsprechenden Vermerk abgegeben wird.

Niederlichtenau:

14.30 Uhr Christvesper mit **Krippenspiel** der Kinder,

16.30 Uhr Christvesper mit **Krippenspiel** der Jugend

Ottendorf:

15.00 Uhr und **17.00 Uhr** Christvespern mit Krippenspiel

- **1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember,**
9.00 Uhr Gottesdienst in Auerswalde
10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Oberlichtenau

- **2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember,**
9.00 Uhr Gottesdienst in Auerswalde
9.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Niederlichtenau
9.00 Uhr Gottesdienst in Ottendorf

- **Silvester, 31. Dezember,**
14.30 Uhr Andacht zum Jahreswechsel in der Garnsdorfer Kapelle
17.00 Uhr Andacht zum Jahreswechsel in der Auerswalder Kirche
18.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit Hl. Abendmahl in Niederlichtenau
23.00 Uhr Andacht zum Jahreswechsel in der Ottendorfer Kirche
23.30 Uhr Gebet zum Jahreswechsel im Chorraum der Kirche Auerswalde



• **Grundkurs 2005**

Auch im neuen Jahr beginnt wieder ein neuer Grundkurs für alle, die gern wissen wollen, was es mit dem Glauben der Christen auf sich hat. Es gehört zu den Grundrechten des Menschen, zu wissen, warum Christen mit Gott rechnen, wie jeder selbst Gott erleben kann, wie man zum Frieden kommt, wenn man Verbindung mit ihm hat, aber auch, dass die Frohe Botschaft zur Ideologie verkommen kann. Es gibt so viel Interessantes zu hören, zu reden und zu erleben. Die meisten sagen im Rückblick: „Das hätte ich nicht gedacht, dass diese Erfahrung einmal für mich so relevant sein würde.“

Wer möchte, kann sich zum Abschluss taufen und konfirmieren lassen oder wieder zur Gemeinde Jesu gehören. Machen Sie bitte auch andere auf diese kostenlose Glaubensinformation aufmerksam. Sie beginnt Mitte Februar und findet regelmäßig 14-tägig am Dienstag statt. Anmeldungen nimmt Pfr. M. Kaube, Auerswalde, Tel. 037 208/2530 entgegen.

Ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr wünschen



Ihre Pfarrer

Pfr. M. Kaube

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Auerswalde
Am Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel.: (037208) 2530, Fax: (037208) 85903
E-Mail: kirche.auerswalde@web.de
www.kirche-auerswalde.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Di.: 9.00 – 11.00, 15.00 – 17.00 Uhr
Do.: 9.00 – 11.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Niederlichtenau
Kirchgasse 2 B, 09244 Lichtenau
Tel.: (037206) 2991, Fax: (037206) 881338
E-Mail: selt@gmx.net

Kanzleiöffnungszeiten:
Mo.: 16.00 – 17.30 Uhr
Do.: 9.00 – 10.30 Uhr

Pfr. M. Fischer

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ottendorf
Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel.: (037208) 2622 o. 85838, Fax: (037208) 85839
E-Mail: kirche.ottendorf@web.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Di.: 14.00 – 16.00 Uhr

Wir gratulieren den Jubilaren der Ortschaft Auerswalde – Lichtenau – Ottendorf

OT Auerswalde

Charlotte Werner	95 Jahre
Marianne Groß	87 Jahre
Karl Böhme	86 Jahre
Erika Baldt	85 Jahre
Christa Beyer	85 Jahre
Johanna Wittig	84 Jahre
Ilse Krafft	84 Jahre
Horst Gläser	84 Jahre
Werner Ammon	83 Jahre
Marie Fischer	82 Jahre
Hanni Förster	82 Jahre
Johannes Kaulfuß	81 Jahre
Anneliese Götte	81 Jahre
Ursula Lämmel	80 Jahre
Lieselotte Naumann	79 Jahre
Ingeburg Franke	79 Jahre
Erna Käppler	79 Jahre
Erhard Arnold	79 Jahre
Elfriede Böttger	79 Jahre
Willi Radon	77 Jahre
Christa Wolf	77 Jahre
Gotthard Müller	76 Jahre
Eberhard Katzschner	76 Jahre
Marianne Klenke	75 Jahre
Sonja Zenk	74 Jahre
Inge Berger	74 Jahre
Helene Mende	72 Jahre
Harald Grimmer	72 Jahre
Gertraud Lehmann	71 Jahre
Manfred Thümer	70 Jahre
Franz Uhlmann	70 Jahre
Christa Gläser	70 Jahre

OT Krumbach

Anneliese Lange	72 Jahre
-----------------	----------

OT Garnsdorf

Karl Morgenstern	85 Jahre
Rolf Lindner	84 Jahre
Marianne Schröder	82 Jahre
Irma Riedel	80 Jahre
Hilde Böhme	77 Jahre
Heinz Naumann	77 Jahre
Ruth Peters	75 Jahre

OT Merzdorf

Käthe Lindner	85 Jahre
Herta Weise	85 Jahre
Ursula Bischoff	80 Jahre
Annelies Grünert	77 Jahre

OT Niederlichtenau

Irmgard Enge	82 Jahre
Heinz Neubert	82 Jahre
Lisa Merttens	81 Jahre
Erika Kunz	81 Jahre
Rudi Wunderlich	79 Jahre
Irene Siegel	74 Jahre
Christa Ritter	72 Jahre
Werner Voigt	71 Jahre
Ursula Tröller	71 Jahre
Harri Frankenstein	71 Jahre
Helga Langer	70 Jahre

OT Oberlichtenau

Marianne Berger	84 Jahre
Günther Liebig	83 Jahre
Isolde Schilling	80 Jahre
Elfriede Müller	79 Jahre
Erika Schramm	78 Jahre
Anneliese Walther	77 Jahre

Gudrun Schumann	75 Jahre
Karl-Heinz Emde	73 Jahre
Irmgard Rother	73 Jahre
Gerda Kretschmar	73 Jahre
Siegfried Boldt	71 Jahre
Manfred Schälicke	71 Jahre
Inge Hoffeins	71 Jahre

OT Ottendorf

Erna Neumann	98 Jahre
Elsa Würffel	92 Jahre
Paul Irmscher	90 Jahre
Margarete Dreyßig	90 Jahre
Werner Eiselt	85 Jahre
Elli Klitzsch	85 Jahre
Erika Rehrmann	81 Jahre
Johanna Daßler	80 Jahre
Dorothea Seidler	79 Jahre
Herbert Hermsdorf	78 Jahre
Rudi Bonitz	77 Jahre
Horst Schumann	76 Jahre
Elfriede Jaensch	76 Jahre
Elfriede Ulbricht	76 Jahre
Christa Thum	76 Jahre
Günter Weiße	75 Jahre
Edeltraud Uhlemann	75 Jahre
Anneliese Ramm	75 Jahre
Lisa Späth	74 Jahre
Gerhard Wiesehütter	74 Jahre
Ursula Zenker	73 Jahre
Thea Zwinzscher	73 Jahre
Martin Sambale	73 Jahre
Werner Bergt	72 Jahre
Karl Uhlmann	70 Jahre



IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Lichtenau, Tel.: (03 72 08) 61 50, Fax 6 15 10

E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de

Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Verantwortlich für den Inhalt:

amtlicher Teil: Dr. Michael Pollok, Bürgermeister

nichtamtlicher Teil: die Redaktion

Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck:

C. G. Roßberg, Gewerbering 11,

09669 Frankenberg/Sa.,

Tel.: (03 72 06) 33 10, Fax: 20 93, E-Mail: info@rossberg.de

Verantwortlich für die Verteilung:

WVD mbH Westsachsen, Tel. (03 71) 52 89-3 59,

Fax: (03 71) 52 89-2 16, E-Mail: S.Stecher@WVD-Vertrieb.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Mittwoch, den 08.12.2004, Ortschaftsverwaltung Lichtenau, Hauptamt



Termine Dezember 2004

- **Gemeinderatssitzung:**

im Monat Dezember findet die Gemeinderatssitzung am Montag, dem 06.12.2004 im Gemeindesaal, Schulstr. 18 in 09244 Lichtenau (OT Ottendorf) statt.

- **Sprechzeit des Friedensrichters:**

Dienstag, den 07.12.2004, 15.30 – 18.00 Uhr, Ortschaftsverwaltung Lichtenau, Auerswalder Str. 4, 09244 Lichtenau

- **Sprechzeit des Bürgermeisters**

Herrn Dr. Pollok

– Dienstag, den 14.12.2004, 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr Ortschaft Auerswalde, Auerswalder Hauptstr. 193

– Dienstag, den 21.12.2004, 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr Ortschaft Ottendorf, Schulstraße 18

– und nach telefonischer Vereinbarung unter 037208/61519

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Lichtenau (Ortschaftsverwaltung Auerswalde, Lichtenau und Ottendorf)

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Am Freitag, dem 24.12. und 31.12.2004 bleibt die gesamte Verwaltung geschlossen.

Bücherei – Oberlichtenau

dienstags von 12.00 – 17.00 Uhr geöffnet

Bücherei – Niederlichtenau

mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr geöffnet

Am Dienstag, dem 28.12.2004 und Mittwoch, dem 29.12.2004 bleiben die Büchereien in Oberlichtenau und Niederlichtenau wegen Urlaub geschlossen.

Rettungsleitstelle Mittweida

Tel.: 03727/19222

Havarie Trinkwasser/

Abwasser ZWA Hainichen

Tel.: 0151/12 644 995

Trinkwasser RZV

Lugau/Glauchau

Tel.: 03763/405-405

Havarie Elektroenergie

envia-Notdienst

Tel.: 01802/305070

Havarie Erdgas

Erdgas Südsachsen

Tel.: 0371/451444

Polizei Mittweida

Tel.: 03727/980-0

